

Trave-Nachtangeln am 26.05.2018

Gegen 18.00 Uhr trafen sich 16 der gemeldeten 20 Angler zum obligatorischen Grillen an der Straße oberhalb der Strommeisterei. Es duftete schon bald verführerisch nach leckerem Grillgut. Andreas tat ein Übriges, um diese Würstchen und Fleischstücke vollendet gegrillt zu haben. Schon bald mundete es allen Teilnehmern (TN).

Während des Grillens wurden die Wertungskarten ausgegeben, in denen jeder Teilnehmer seine Fänge eintragen sollte. Des Weiteren war an diesem Abend eine freie Angelplatzwahl angesagt. Jeder konnte somit seine favorisierte Stelle aufsuchen.

An den Start gingen dann 19 der 20 gemeldeten TN.

Ein paar Zeilen noch zum Wetter während der Angelveranstaltung:

Das Wetter war **ASV-Trave-untypisch**, d.h. sehr schön. Leider auch Ostwind, der erst aufhörte als die Sonne gegen 21.30 Uhr langsam unterging. Mit Beginn der langsam beginnenden Dunkelheit fiel die Temperatur von 24 auf kühle 12 Grad. Weiterhin nahm bei ausbleibendem Wind auch die sehr langsam fließende Trave wieder Fahrt auf.

Zum Ende der Veranstaltung, ab 01.30 Uhr, trafen sich dann alle TN wieder am Grillplatz zum Wiegen und Zählen der gefangenen Aale. Jeder eintreffende Angler wurde als Erstes gefragt: Na, wie viele Aale? **Schließlich stellte sich heraus, dass nicht ein einziger Aal gefangen worden ist.** Es wurden nur Brachsen, Rotaugen und Grundeln gefangen. In weiteren Gesprächen kam zu Tage, dass doch 2 Aale an die Leinen gegangen waren. Einer war zu klein (Christian) und ein ziemlich Großer (Karsten) ging verloren.

Durch die o.a. Fänge kam dann doch noch ein Ergebnis zustande:

- Stefan Hansen, 3.660g
- Karsten Tybussek, 2.410g
- Jens Niemann, 1.440g
- Kay Woike, 585g
- Andreas Thater, 450g
- Bernd Gebhardt, 225g
- Hans Werner Köster, 155g
- Justin Schenk, 130 g

Das Hauptgesprächsthema während der Auswertung war: „Warum wurde kein Aal gefangen?“ Lag es am Wind, am niedrigen Wasserstand oder am Mond usw., usw..?

Nach Bekanntgabe des Ergebnisses beendete Andreas gegen 02.20 Uhr die Veranstaltung und wünschte allen TN eine gute Heimfahrt.

Ein besonderer Dank gilt Andreas Thater, der diese Veranstaltung hervorragend geplant und durchgeführt hat.

Hartmut Becker, Referent ÖA

Zu den Bildern geht es → [hier entlang](#)